

Gemeinde
Faistenau



© Niklas Oberholzer



5



11

Stellenausschreibungen 03
der Gemeinde Faistenau

Coronavirus 05
eine schwierige Zeit für uns alle

Gemeindeamt 06
wieder geöffnet

Förderung für PV-Anlagen 06
Die Gemeinde Fördert den Einbau von PV-Anlagen

Raus aus dem Öl 07
Förderung für die Umstellung einer Öl- oder Gasheizung

Nutzen Sie SEPA Einzüge 08
Ermächtigung zum Einzug von Abgaben

Altstoffsammelhof 08
zu den normalen Öffnungszeiten geöffnet

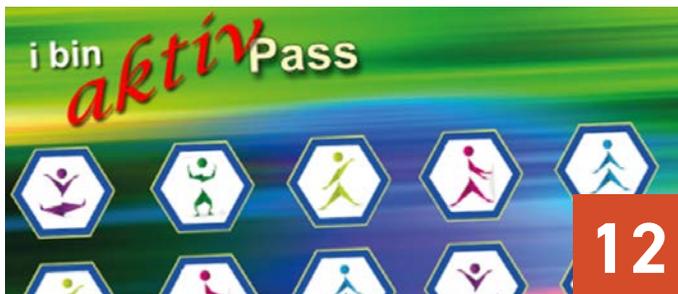
Jakobi-Kirtag 10
am 25.07.2020



7



8



12

Spielgruppe Purzelbaum 11
Es sind noch Plätze frei

Gesunde Gemeinde 12
Kalorien Challenge 2020, Sports4Fun, Faistenauer Aktivpass, ...

Dorf Mobil 15
Sommerprogramm 2020

Aus dem Tourismus 16
Wanderfestival der Fuschlseeregion

Freiwillige Feuerwehr Faistenau 17
Jubiläum Feuerwehrjugend, Neues Einsatzfahrzeug

Feuerbrand 18
Verstärktes Feuerbrandaufreten in Salzburg

Salzburg radelt 19
Machen auch Sie für unsere Gemeinde mit

Wild aus Faistenau 20
Rezeptvorschläge

Stellenausschreibung

von der Gemeinde Faistenau werden folgende Stellen zur Besetzung ausgeschrieben:

<p>Sonderkindergartenpädagogin/ Sonderkindergartenpädagoge oder Assistent/in der Integration im Kindergarten Tiefbrunnau</p>	<p>Kindergartenpädagogin/ Kindergartenpädagoge (gruppenführend) in der Kinderbetreuung Faistenau/Kindergarten</p>	<p>Kindergartenpädagogin/ Kindergartenpädagoge als Assistentin/Assistent als Karenzvertretung in der Kinderbetreuung Faistenau/Kleinkindgruppe</p>
		
<p>Beschäftigungsbeginn: ab September 2020</p> <p>Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden (=50% der Vollbeschäftigung)</p> <p>Beschäftigungsdauer: auf die Dauer des Bedarfs einer Sonderkindergartenpädagogin</p> <p>Dienstzeit: nach Vereinbarung</p>	<p>Beschäftigungsbeginn: ehestmöglich, spätestens jedoch ab September 2020</p> <p>Beschäftigungsausmaß: 100% (40 Wochenstunden)</p> <p>Beschäftigungsdauer: unbefristet</p> <p>Schwerpunkt: Bewegungserziehung</p>	<p>Beschäftigungsbeginn: ehestmöglich</p> <p>Beschäftigungsausmaß: ca. 60% (24 Wochenstunden)</p> <p>Beschäftigungsdauer: befristet auf Karenzzeit</p>

Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als Kindergartenpädagogin/Kindergartenpädagoge
- Teamfähigkeit und Freude am Arbeiten im Team
- klare Kommunikation
- sensibler und liebevoller Umgang mit Kindern

Auf das jeweilige Dienstverhältnis findet das Salzburger Gemeinde-Vertragsbediensteten-Gesetz 2001 .d.g.F. Anwendung. Die Stellenvergabe erfolgt unter Beachtung des Sbg. Gleichbehandlungsgesetzes. Die Entlohnung richtet sich nach dem Salzburger Gemeinde-Vertragsbediensteten-Gesetz und ist abhängig von Qualifikation und Erfahrung (Vordienstzeitenanrechnung).

Wir haben ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre Bewerbung samt Lebenslauf, Zeugnissen und einem kurzen Motivationsschreiben an das Gemeindeamt Faistenau, Am Lindenplatz 1, 5324 Faistenau oder per Mail an gemeinde@faistenau.at bis spätestens 17. Juli 2020.

Anlässlich der Bewerbung anfallende Kosten/Spesen werden nicht ersetzt.

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen.

Der Bürgermeister
Josef Wörndl



Heckenrückschnitt für Verkehrssicherheit

Aufforderung zum Zurückschneiden von Bäumen, Sträuchern und Hecken neben Straßen gem. § 91 StVO (Straßenverkehrsordnung)

(1) Die Behörde hat die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs oder welche die Benützbarkeit der Straße einschließlich der auf oder über ihr befindlichen, dem Straßenverkehr dienenden Anlagen, z.B. Oberleitungs- und Beleuchtungsanlagen, beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.

Hintergrund dieser Bestimmung ist die Gewährleistung der sicheren Benützung der öffentlichen Verkehrsflächen durch ausreichende Sicht für die Verkehrsteilnehmer. Deshalb ist von Grundeigentümern entlang von Straßen, zu beachten, dass Fahrbahnen in ihrer gesamten Breite frei von überhängendem Bewuchs aus Privatgrundstücken sind.

Die Grenze Ihres Grundstückes ist gleichzeitig auch die Grenze des zulässigen Bewuchses. Besonders im Bereich von Kreuzungs- und Ausfahrtsbereichen kann es aufgrund des Bewuchses (häufig durch Schneelast verursacht) zu Sichtbehinderungen und dadurch zu gefährlichen Situationen im Straßenverkehr kommen, für dessen Folgen der Liegenschaftseigentümer im Falle eines Verkehrsunfalles aufgrund des mangelnden Pflanzenrückschnittes haften kann.

Um Ihnen etwaige Schadenersatzforderungen zu ersparen, empfehlen wir Ihnen, Ihre Bäume, Sträucher und Hecken rechtzeitig zurückzuschneiden. Sollte dem nicht nachgekommen werden, kann von der Behörde (Bezirkshauptmannschaft) eine „Ersatzvornahme“ auf Ihre Kosten angeordnet werden. Es geht um Ihre /Eure Sicherheit!

Hinweise für den Rückschnitt

Bäume, Sträucher, Hecken und sonstige Pflanzen dürfen in den Luftraum über Geh- und Radwegen, das ist das sogenannte Lichtraumprofil, bis zur Höhe von 2,50 m nicht hineinragen.

Über Straßen, Wegen und Plätzen gilt sogar, dass bis zur Höhe von 4,50 m kein Bewuchs in das Lichtraumprofil hineinragen darf. Verkehrszeichen, Straßennamenschilder und Straßenlaternen dürfen nicht einwachsen. Sie müssen ständig so freigeschnitten werden, dass sie gut erkennbar sind und in ihrer Funktion nicht beeinträchtigt werden. Die Erkennbarkeit z.B. von Straßenschildern kann im Ernstfall sogar lebenswichtig sein, nämlich dann, wenn Rettungsfahrzeuge ihren Weg finden müssen.

Nachbargrundstücke

Häufig gibt es Beschwerden über mangelnden Pflanzenrückschnitt, die nach dem Privatrecht (Nachbarschaftsrecht) zu beurteilen sind.

Im Rahmen einer guten Nachbarschaft: Denken Sie daran, an der Grundstücksgrenze zum Nachbarn Ihre Pflanzen rechtzeitig zurück zu schneiden.

Achtung!
Wer seine Hecken nicht StVO-konform zurückschneidet, haftet diesbezüglich für Unfälle!

Rücksicht bei lauter Gartenarbeit

In Zeiten der Erholung und der Regeneration sollten wir besonders auf unsere Nachbarn Rücksicht nehmen und nicht unbedingt

- in den frühen Morgen- oder späten Abendstunden,
- in den Mittagsstunden und
- an Sonn- und Feiertagen

den Rasen mähen oder andere lärmintensive Arbeiten (Baustellen, Holzsägen, Laubbläser usw.) durchführen.

Zu einer guten Nachbarschaft gehört immer auch Rücksichtnahme auf unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger. Oftmals ist es uns nicht bewusst, dass wir aufgrund unserer fleißigen und gewissenhaft durchgeführten Arbeiten

den netten Nachbarn von nebenan stören. Die wichtigsten Zutaten für ein friedliches Miteinander stehen in keinem Gesetzesbuch oder Reglement: Toleranz und Rücksichtnahme.

Bei Nachbarn, für die diese Tugenden Fremdwörter sind, hilft nur ein offenes Gespräch. Zwar haben Sie das Recht, bei Ruhestörungen die Polizei zu alarmieren, dies sollte in der Regel aber der letzte Ausweg sein.

Oftmals können im freundlichen (!) Dialog mit unseren Nachbarn Missverständnisse aus dem Weg geräumt und Kompromisslösungen gefunden werden. Das spart letztendlich auch den Gang zum Gericht – und damit allen viel Zeit, Geld und Nerven.

Daher unsere Bitte:
Rücksicht nehmen – gegenseitig helfen!



Coronavirus - eine schwierige Zeit für uns alle

eine schwierige Zeit für uns alle

Nachdem sich das Leben nun langsam wieder normalisiert, möchte ich mich bei allen Faistenauerinnen und Faistenauern für die Disziplin während der Einschränkungen bedanken. Vorsicht bei sich selbst und Rücksicht auf Andere hat sicher dazu beigetragen, dass in Faistenau keine nennenswerten Corona-Fälle aufgetreten sind.

Besondere Zeiten erforderten flexible Maßnahmen und so wurden viele Kinder in der Zeit zu Hause betreut, der Besuch des Tagesbetreuungsentrums und des Seniorenwohnheims wurde eingestellt. Unterricht fand zu Hause statt und wurde von den Eltern in Absprache und enger Zusammenarbeit mit unseren Bildungseinrichtungen selbst erledigt. Durch das gute Miteinander und mit viel Verständnis für die Situation des jeweils anderen war es möglich eine schwierige Situation gut zu meistern. Auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im gesamten Gemeindedienst sei herzlich gedankt für ihre Flexibilität und ihren Einsatz.

Sonderöffnungszeiten im Altstoffsammelhof konnten nur durch Mithilfe der Freiwilligen Feuerwehren von Faistenau und Hintersee geregelt ablaufen. Dafür danken wir den Mitgliedern der Feuerwehren herzlich. Durch alle Altersklassen war eine große

Hilfsbereitschaft zu spüren und man konnte merken, wie sich jeder einzelne mit der Situation auseinandergesetzt hat. Zum Beispiel hat der Lorenz aus der Volksschule ein zur Situation passendes „Osterhasengedicht“ verfasst, viele wie z.B. die Anna aus der NMS-Faistenau, haben MNS-Masken genäht. Auch den „Risikopersonen“ wurde im Rahmen der Nachbarschaftshilfe bei den Besorgungen geholfen. Hier gilt ein besonderer Dank dem Verein Dorfmobil, deren freiwilligen Helfer, allen voran Obmann Thomas Strübler, unermüdlich im Einsatz gewesen sind. Auch das Angebot der öffentlichen Bücherei Faistenau, Bücher online oder telefonisch auszuleihen darf hier erwähnt werden. Ein Dank an die Büchereileiterin Manuela Achleitner, die die Zustellung der Bücher persönlich übernommen hat.

Es wurde mehrmals kritisiert, dass die Gemeinde über gesetzte Maßnahmen keine Information über eine Gemeindezeitung, sondern lediglich über die Homepage bzw. Gem2Go herausgegeben hat. Anfangs haben wir überlegt, dies auch zu tun. Jedoch haben sich Maßnahmen, Richtlinien und Regeln dermaßen rasch geändert, dass wir zwei Mal wöchentlich eine Gemeindezeitung herausgeben hätten müssen, um die jeweils vorhergehende zu korrigieren.

Weiters wurde von einigen Seiten kritisiert, dass wir die Parkplätze beim Hintersee nicht gesperrt haben, um einer „Völkerwanderung“ um den See vorzubeugen. Auch diese Möglichkeit haben wir diskutiert, sind jedoch zu der Überlegung gelangt, dass dann die Autos neben der Straße und/oder in der Wiese gestanden wären, was dort Flurschäden verursacht hätte.



Wenn jetzt auch bei der „Maskenpflicht“ Lockerungen angedacht sind, so gilt es auch weiterhin vorsichtig zu sein und einen Respektabstand einzuhalten und auf Hygiene zu achten.

Der Bürgermeister
Josef Wörndl

Coronavirus - Aktuelle Maßnahmen

Neue Corona-Regeln ab 15.06.

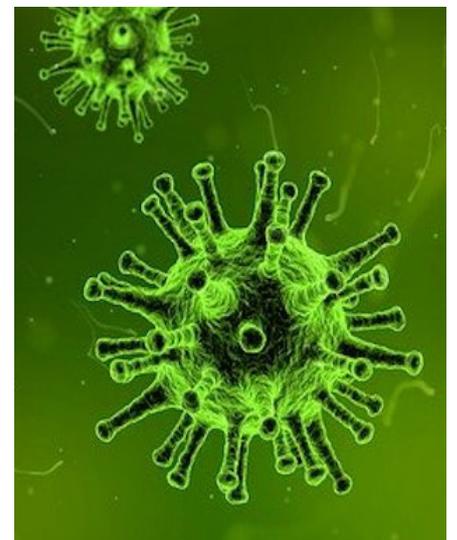
Die Mund-Nasen-Schutz-Pflicht bleibt weiterhin aufrecht:

- in öffentlichen Verkehrsmitteln und Taxis
- bei Veranstaltungen in geschlossenen Räumen (ausgenommen am zugewiesenen Sitzplatz)
- in Seil- und Zahnradbahnen, Reisebussen und im Innenbereich von Ausflugsschiffen
- in Apotheken
- in der Gastronomie für MitarbeiterInnen bei Kundenkontakt
- bei Dienstleistungen, wenn der 1-Meter-Abstand nicht eingehalten werden kann oder keine anderen Schutzmaßnahmen vorhanden sind

Gastronomie

- Gruppen von mehr als vier Personen können gemeinsam am Tisch sitzen
- Sperrstunde: Verlängerung bis 1:00 Uhr

Die 1-Meter-Mindestabstandsregel gilt generell weiterhin.





Gemeindeamt wieder geöffnet!

Parteienverkehr wieder uneingeschränkt möglich.



Das Gemeindeamt ist seit 11. Mai 2020 wieder während den offiziellen Parteiverkehrszeiten geöffnet.

Montag - Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Montag	14:00 bis 18:30 Uhr
Donnerstag	14:00 bis 16:00 Uhr

Wir ersuchen Sie, alle Termine bzw. Anliegen, für welche kein persönlicher Kontakt erforderlich ist, telefonisch (06228/2212-0) oder per Email (gemeinde@faistenau.at) zu erledigen.

Sollten Sie trotzdem den Parteienverkehr nutzen, ersuchen wir höflich folgende Punkte einzuhalten:

- Nutzen Sie den Parteienverkehr nur in wirklich dringenden Angelegenheiten, die eine persönliche Anwesenheit im Gemeindeamt erfordern.
- Halten Sie Abstand zu unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die für Sie da sind und sich bestmöglich bemühen, Ihre Anliegen so rasch als möglich zu bearbeiten und zu erledigen.

- Vereinbaren Sie mit der Mitarbeiterin oder dem Mitarbeiter telefonisch einen Termin, um Wartezeiten zu vermeiden (06228/2212-0).
- Bitte verwenden Sie das Desinfektionsmittel beim Eingang zum Amtsgebäude beim Betreten und Verlassen des Gebäudes.
- Den Parteienverkehr nur nutzen, wenn Sie sich völlig gesund fühlen.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen viel Gesundheit!

Förderung für Photovoltaik-Anlagen

Die Gemeinde Faistenau fördert im Rahmen der jährlich dafür festgelegten Budgetmittel den Einbau von Photovoltaikanlagen im Gemeindegebiet von Faistenau mit € 250,- je kWp.

Es gibt keine Beschränkung hinsichtlich der Größe der Photovoltaik-Anlage, gefördert wird allerdings maximal bis zu einer Größe von 3 kWp. Somit können maximal € 750,- pro Anlage ausbezahlt werden.

Die Anlagen müssen dem Stand der Technik entsprechen und von einem befugten Unternehmen (Elektrotechniker) fach- und normgerecht installiert werden.

Voraussetzungen:

- Die Anlage ist im Gemeindegebiet von Faistenau errichtet worden.
- Eine Zusicherung einer Förderung des Landes Salzburg für eine private, betriebliche oder landwirtschaftliche Photovoltaik-Anlage liegt vor.

Für die Auszahlung der Förderung muss

eine Förderzusage des Landes sowie die Rechnung der ausgeführten Anlage übermittelt werden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
BAL Philipp Klaushofer, +43 6228 2212 15,
bauamt@faistenau.at



Raus aus dem Öl

Förderung für die Umstellung einer Öl- oder Gasheizung

Seit 11. Mai 2020 ist der Raus-aus-dem-Öl-Bonus des Bundes aktiviert: Insgesamt gibt es bis zu 10.000 Euro Förderung für die Umstellung einer Öl- oder Gasheizung auf erneuerbare, regionale Wärmequellen.

Auch wenn aktuell die Ölpreise gesunken sind, ist davon auszugehen, dass diese Energieform ein Ablaufdatum hat. Selbst bei dieser außergewöhnlichen Preislage ist für ein durchschnittlich gedämmtes Haus eine Pelletsheizung oder Wärmepumpe im Betrieb günstiger. Land und Bund fördern daher die Ablöse alter Ölheizungen als Investition für eine sichere Energiezukunft.

Der "Raus aus dem Öl"-Bonus des Bundes bringt beim Tausch einer Öl-, Gas- oder Stromdirektheizung 5.000,- Euro. Das Land Salzburg erweitert diese Förderung bei privaten Wohngebäuden um bis zu 5.000,- Euro.

Voraussetzungen für geförderten Heizungstausch:

- Das Wohngebäude älter als 20 Jahre sein.
- Förderfähig sind Maßnahmen, die seit Jänner 2020 gestartet wurden.
- Vorrangig wird der Anschluss an ein Nah- oder Fernwärmenetz gefördert; falls das nicht möglich ist, kommen Biomasse-Heizungen (z.B. Pelletskessel) oder Wärmepumpen zum Zug.
- Bei Wärmepumpen ist eine Niedertemperatur-Wärmeverteilung im Gebäude erforderlich (z.B. Fußbodenheizung, Wandheizung).
- Das Land fördert den Umstieg auf eine Wärmepumpe nur dann, wenn als Wärmequelle Erdkollektoren, Tiefenbohrung oder Grundwasser genutzt werden.



Die Einreichung zur Bundes-Förderung erfolgt dieses Jahr in zwei Schritten:

- Schritt 1: Online-Registrierung der geplanten Heizungserneuerung;
- Schritt 2 (innerhalb von 20 Wochen, nach der Registrierung): Installation der Heizung, danach Online-Förderantrag mit Abschlussrechnung und Energie-Beratungsprotokoll.

Die Landesförderung wird ohne weiteren Antrag zusätzlich angewiesen. Sollte der Fördertopf des Bundes rasch aufgebraucht sein, wird das Land Salzburg den eigenen „Ölkessel-Raus-Bonus“ wieder reaktivieren, allerdings mit einem deutlich geringeren Gesamt-Fördersatz.

Empfehlung des e5-Teams Faistenau an alle Bürger, die eine alte Öl- oder Gasheizung austauschen wollen:

- Mit Unterstützung eines regionalen Installateurs oder der Energieberatung Salzburg noch vor dem Sommer eine Typenentscheidung für den Heizungstausch treffen.
- Registrierung zum „Raus-aus-dem-Öl“ Bonus unter: www.umweltfoerderung.at/privatpersonen/raus-aus-oel.html
- Den Heizungstausch bis zum Herbst zeitgerecht umsetzen (20 Wochen-Frist)

- Antrag zur Bundes-Landes-Förderung mit Rechnung und Beratungsprotokoll online einbringen

Bei älterer Bausubstanz ist eine Gesamt-sanierung des Gebäudes zu empfehlen. Dafür ist eine genauere Gebäudeplanung mit Kostenschätzung durchzuführen. Die attraktive Kombinationsförderung Bund (Sanierungsscheck 2020) + Land Salzburg (Wohnbauförderung) erleichtert die Finanzierung.

Allgemeine Information:

www.e5-salzburg.at/news/2020/05/raus-aus-dem-oel-bonus-2020.php

Anmeldung zur Energieberatung (wird als Vor-Ort-Termin oder über Telefon durchgeführt):

www.salzburg.gv.at/themen/energie/energieberatung



faistenau
die energieeffiziente gemeinde



Nutzen Sie SEPA Einzüge

Die Gemeinde Faistenau versendet jedes Jahr tausende Briefe und Postsendungen. Leider kommt es immer wieder vor, dass z.B. Vorschreibungen mangelhaft oder gar nicht zugestellt werden.

Das ist nicht nur für die Gemeinde ärgerlich, auch für den Bürger, weil unnötige Kosten verursacht werden. Mahngebühren können kraft Gesetzes

nicht nachgesehen werden. Die Quartalsvorschreibung wird von der Gemeinde zwei bis drei Wochen vor Fälligkeit versandt.

Achten Sie bitte darauf, ob Sie ihre Vorschreibung der Gemeinde vor dem 15.02., 15.05., 15.08 oder 15.11. erhalten haben.

Sollte dies nicht der Fall sein, helfen wir Ihnen gerne weiter (Michaela Klaushofer, Tel. 06228-2212-11, Email: abgaben@faistenau.at)

Nutzen Sie das SEPA-Einzugsmandat. Der Rechnungsbetrag wird am Fälligkeitstag eingezogen.

Das Sepa-Formular finden Sie unter:
www.faistenau.gv.at

Altstoffsammelhof

zu den normalen Zeiten geöffnet



Die Situation am Altstoffsammelhof, war seit Beginn der Corona-Krise eine sehr schwierige. Die Öffnung war im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten sehr limitiert. Nur sehr wenige Fahrzeuge durften sich gleichzeitig am Gelände befinden. Dies führte leider zu Wartezeiten für unsere Bürger. Erst Mitte Mai war es uns rechtlich möglich, die Beschränkungen wieder zu lockern.

Bitte beachten Sie trotzdem:

Eine gute Vorsortierung des Mülls zu Hause ist unerlässlich, um eine schnellere Entsorgung des Abfalls zu gewährleisten. Nur so ist es möglich, die Aufenthaltsdauer im Altstoffsammelhof so kurz wie möglich zu halten.

Regeln:

- Oberste Priorität hat die Einhaltung der Sicherheitsabstände von mindestens einem Meter.
- Es dürfen sich maximal acht Fahrzeuge im Gelände befinden.
- Es können wieder alle Abfallarten entsorgt werden.
- Die Betreuer des Altstoffsammelhofes dürfen bei Ausladetätigkeiten nicht behilflich sein.
- Die Anfahrt mittels PKW und Anhänger bzw. mit dem Traktor ist wieder erlaubt.

Aufgrund der Zutrittsbeschränkung wird es zu Wartezeiten vor dem Eingangstor kommen. Wir ersuchen Sie, während der Wartezeiten Ihr Fahrzeug nicht zu verlassen.

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 16:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 13:00 – 18:00 Uhr
Samstag: 08:00 – 12:00 Uhr

UNSERE ALTSTOFFSAMMELINSELN SIND „KEINE MÜLLINSELN“

Leider häufen sich in letzter Zeit die Verschmutzungen in und um die Sammelbehälter auf unseren Altstoffsammelinseln.



Besonders schwerwiegend ist die teilweise Vermischung vor allem der Plastikabfälle (gelbe Tonne) mit Müll wie z.B.: Hausmüll, sogar Sperrmüll, Windeln, Speiseresten, Heunetzen u. sonstigen Nichtverpackungen.

Dies verursacht erhebliche zusätzliche Kosten, die wir alle gemeinsam zu tragen haben.

Kartonagen bitte unbedingt zerlegen (flach falten) oder noch besser zum Presscontainer am Altstoffsammelhof bringen!

Leider werden große Kartons u. Schachteln häufig unzerlegt in die Altpapiersammelcontainer geworfen. Dies führt zu einer ständigen Überfüllung der Papiersammelbehälter mit beträchtlichen unnötigen Kosten. Deshalb die große Bitte: Schachteln/Kartons jedenfalls flach falten, noch besser zum Presscontainer am Altstoffsammelhof bringen.

Der beste Abfall ist der, der gar nicht anfällt!

vermeiden – trennen – verwerten - gemeinsam für eine saubere Umwelt

	JA 😊	NEIN ☹️
 Restabfall	Babywindeln, Staubsaugerbeutel, Glühbirnen, kaputte Schuhe, Stoffreste, Einwegrasierer, Trinkgläser, Hygieneartikel, Kerzenreste, Kohlenasche, ...	Energiesparlampen, Bioabfall, Glas, Papier, Karton, Verpackungen, Problemstoffe
 Bioabfall	Küchen- und Speisereste, Kaffeefilter, Teebeutel, Obst- und Gemüseabfälle, Fleisch, Wurst, Knochen, Brotreste, Blumen, Papierservietten, Grasschnitt, Laub, Holzasche, ...	Kunststoffsackerl, Kohlenasche, in Folien verpackte Lebensmittel, flüssige Abfälle (Suppen, Speiseöle), ...
 Altpapier	Zeitungen, Hefte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Kuverts, Papiertragetaschen, Back- und Packpapier, ...	Hygienepapiere, beschichtetes Papier, Tapeten, ... Kartonagen während der Öffnungszeiten zum Altstoffsammelhof bringen
 Altglas	Einwegflaschen, Konservengläser, leere Arzneimittelflaschen, ... Weiß- und Buntglas trennen!	Fensterglas, Glühbirnen, Spiegelglas, Trinkgläser, Porzellan, Keramik, ...
 Verpackungen Gelbe Tonnen	Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoffen: Getränkeflaschen, Kunststoffsäcke und Folien, Joghurtbecher, Tiefkühlverpackungen, Kaffeeverpackungen, Styroporchips, ...	Heunetze, Spielsachen, Einwegrasierer, Behälter und Flaschen mit Problemstoffen, Holzverpackungen, ...
 Leichtmetall Blaue Tonnen	Verpackungen aus Aluminium und Metall: Konservendosen, Metalltuben, Alufolie, Kronkorken, ... Nur saubere Verpackungen einwerfen!	Alufelgen, sperrige Metallteile
 Problemstoffe	Altöle, Medikamente, Spraydosen, Pflanzenschutzmittel und Gifte, Haushaltsreiniger, Lösungsmittel, Säuren und Laugen, Farben und Lacke, Batterien, Leuchtstoffröhren, ...	<ul style="list-style-type: none"> - Problemstoffe in der Originalverpackung bringen - Keine Stoffe umleeren oder mit anderen vermischen - Rückgabemöglichkeit über den Handel nutzen (z.B.: Batterien, Gasflaschen)



Jakobi-Kirtag

Bitte Umleitungen beachten

Anlässlich unseres Kirchenpatrons, des Hl. Jakobus, wird am Samstag, 25. Juli 2020 um 09:00 Uhr in der Pfarrkirche Faistenau eine Messe zelebriert.

Der Kirtag wird heuer klein und fein gehalten. Die Frauenbewegung Faistenau und die Bäuerinnen aus Faistenau bietet regionalen Köstlichkeiten zum Mitnehmen an. Der Wochenmarkt mit der Dorfmetzgerei Hauer und dem Walser Gemüsebauer sowie eine kleine Auswahl an Marktfahrern ist heuer vorhanden. Die Einfahrten und Zugänge zu den Objekten (Parkplätzen, Garagen usw.) werden selbstverständlich Frei gehalten.

Das Zu- und Abfahren auf Grund des Marktbetriebes ist erschwert möglich. Das Parken beim Brunnen vor dem Gemeindeamt ist bereits am Freitagabend nicht mehr möglich.

Die Bushaltestellen „Dorf/ Schule“ und „Dorf/Postamt“ werden zur Ersatzhaltestelle „Faistenau / Wörndl“ verlegt.

Die Marktbesucher werden ersucht die derzeit gültigen Verhaltensregeln, wie den Mindestabstand von 1 Meter (außer für Personen im gemeinsamen Haushalt), einzuhalten.



Blutspenden

Werden Sie zum Lebensretter!

Kommen Sie am Donnerstag, **02. Juli 2020 von 16.00 bis 20.00 Uhr** in die Volksschule-Turnhalle Faistenau und werden Sie durch Ihre Blutspende zum Lebensretter!

Ein amtlicher Lichtbildausweis ist bei jeder Blutspende mitzubringen.

Wussten Sie, dass in Österreich jede Minute eine Blutkonserve benötigt wird?

Das entspricht bis zu 450.000 Konserven pro Jahr, die bei Unfällen, Operationen, schweren Erkrankungen oder Geburten zum Einsatz kommen.

Im Notfall ist menschliches Blut eines der wichtigsten Medikamente und kann durch nichts ersetzt werden.

Dies ist aber nur wenigen bewusst – so spenden gerade einmal 3,5 Prozent der

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ



Faistenauleiberl - NEU

für Sport und Freizeit

Attraktive und funktionelle Faistenauleiberl für Damen und Herren

Preis: € 34,90

Erhältlich im Bürgerbüro,
Tourismusbüro und bei Sport Auer



Spielgruppe Purzelbaum

Der Verein Eltern-Kind-Initiative Faistenau bietet dank großzügiger Subventionen seitens der Gemeinde Faistenau auch für nächstes Jahr wieder die Spielgruppe Purzelbaum an.

Kinder im Alter von 2-4 Jahren können die Gruppe besuchen und erste Schritte ohne Eltern wagen.

Start der Gruppe ist im Herbst 2020, in den Räumlichkeiten des Parrhof Faistenau. Die Spielgruppe findet an drei Tagen der Woche statt: DI, MI und DO jeweils von 8.00-12.00 Uhr.

Wir haben noch freie Plätze -bei Interesse bitte einfach bis Ende Juli bei Gabriele Brunauer 0664/5307165 melden.

Wir freuen uns auf eure Kleinen.



Gem2Go

Die Gemeinde Info und Service App

Du willst wissen was sich in Faistenau so tut? Gem2Go - Die Gemeinde Info und Service App bringt dir immer aktuelle Infos. Jetzt auch für Faistenau!

Infos für Gemeindegänger

Gem2Go stellt schnell und unkompliziert Informationen für Bürger und Besucher der Gemeinde zur Verfügung. Allgemeine Neuigkeiten, Veranstaltungskalender, Gemeindezeitung, Müllkalender und vieles mehr sind so mit einem Fingerwisch, auf dem Smartphone oder Tablet, verfügbar.

Die Zukunft ist mobil

Smartphones und Tablets sind allgegenwärtig. Die Menschen wollen Information immer und überall abrufen können und genau das bietet Gem2Go für Gemeinden. Beispiel: Man sitzt gerade im Kaffeehaus auf dem Hauptplatz und überlegt sich mit der Freundin oder dem Freund was man abends unternehmen könnte. Das Internet am Smartphone durchzuschauen ist aufgrund des kleinen Bildschirms nicht einfach und dann werden wieder Veranstaltungen angezeigt die weiter weg stattfinden.

Mit dem integrierten Veranstaltungskalender in Gem2Go werden alle Veranstaltungen in der ausgewählten Gemeinde auf einen Blick angezeigt. So ist der Abend gerettet.

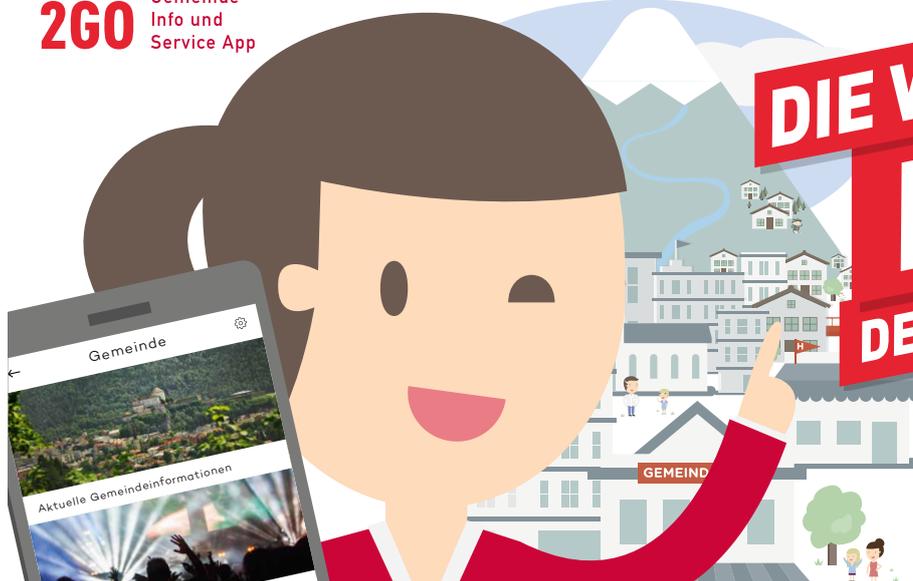
Gem2Go Erinnerungsfunktion

Mit Gem2Go hat man seinen persönlichen Assistenten immer dabei. Eine Push-Nachricht erinnert beispielsweise rechtzeitig über den aktuellen Termin für die Müllabholung. Auch an Veranstaltungen erinnert Gem2Go per Push-Information. Und die Gemeinde oder das Magistrat kann Bürger über wichtige Dinge aktiv informieren. Jetzt einfach ausprobieren! Die kostenlose App gibt es für iPhone, iPad, Android und Windows Phone.

Mehr Infos unter

www.gem2go.at/faistenau

GEM 2GO Die Gemeinde Info und Service App



**DIE WICHTIGSTEN
INFOS
DEINER GEMEINDE**



Kalorien Challenge 2020

Bergheim, Faistenau und Henndorf:

Diese 3 Gemeinden haben die Herausforderung angenommen.

Wir kennen es alle. Alte Gewohnheiten lassen sich nur schwer ändern und alleine macht das keinen Spaß. Aus diesem Grund haben sich rund 200 Teilnehmer aus drei verschiedenen Gemeinden entschieden, gemeinsam mit Familie, Freunden oder Arbeitskollegen die Ernährung bewusst zu gestalten und haben an der „Kalorien Challenge“ teilgenommen.

Unter Anleitung von Dipl.

Ernährungsberaterin Patricia Peschek aus Henndorf starteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer während der Fastenzeit gemeinsam zu einem bewussteren Lebensstil mit gesunder Ernährungsweise und Reduktion von Stressfaktoren.

Zur Unterstützung und Motivation gab es einen kompletten Speiseplan inklusive Rezepten, eine Anleitung für eine Basen Kur, Tipps zur Entgiftung sowie eine Tagebuchvorlage mit der man sich seine Gewohnheiten (die guten wie auch die weniger guten) leicht vor Augen führen konnte.

Nach einem Gesundheitsvortrag zum Start waren alle bestens motiviert und haben in der darauffolgenden Fastenzeit wahre „Spitzenleistungen“ erbracht! Denn gemeinsam haben sie 607,60 kg abgenommen, das entspricht einem Formel 1 Rennwagen.

1. Platz und Dorfsieger Faistenau

74 TeilnehmerInnen,
Gewichtsabnahme gesamt: 243,30kg, im
Durchschnitt 3,287kg

2. Platz Bergheim

64 TeilnehmerInnen
Gewichtsabnahme gesamt: 203,60kg, im
Durchschnitt 3,18kg

3. Platz Henndorf

57 TeilnehmerInnen
Gewichtsabnahme gesamt: 160,40kg, im
Durchschnitt 2,81kg.

In Faistenau kämpften 17 Teams für purzelnde Kilos, sodass sich ein Siegerteam herauskristallisierte. Dabei wurde der Durchschnitt der Gewichtsabnahme ausgerechnet, da die Teamgrößen variierten.

1. Platz: Team Apple: -7,1 kg

2. Platz: Team Die Gesunde Familie: -6,42 kg

3. Platz: Team Die Maulwürfe: -5,2 kg

Bei dieser Challenge ist jede/jeder Sieger!

Für das Siegerteam gibt es zwei 10er Aktivpässe, die durch Christa Huber überreicht werden

Herzliche Gratulation an alle, die bei dieser Kalorienchallenge mitgemacht haben.

3 Tipps die jederzeit im Alltag eingeplant werden können:

- 1-mal pro Woche sollte ein Obst und Gemüse tag eingeplant werden. Egal in welcher Form diese zu sich genommen werden.
- Erhöhen Sie Ihre persönliche Trinkmenge indem Sie auf eine leere Milchflasche, mit wasserfesten Stift vier Striche malen. Pro halbe Stunde, sollte bis zum nächsten Strich getrunken werden. Bis mittags ist dann 2/3 der persönlichen Menge geschafft. Ihr persönlichen Bedarf: Körpergewicht x 40ml 65kg x 40= 2.600 (2,6 Liter).
- Wann gibt es was zu essen? Legen Sie sich einen Wochenplan zu und kaufen dementsprechend 1mal pro Woche ein. Planen sie auch Zwischenmahlzeiten ein (wenn sie der Typ sind, der das braucht). So finden ungesunde Speisen keinen Weg mehr in Ihre Küche.

Weitere Information:

Patricia Peschek / www.feelLiving.at /
office@feelLiving.at / 0660-7622599

SPORTS 4 FUN
Eine Aktion der SPORTUNION Salzburg

von 10. bis 14. August 2020

Bewegungsangebote für Kinder und Jugendliche
von 6 bis 16 Jahren von Montag bis Freitag
von 09.00 - 12.00 Uhr.

Schmerz lass nach

Karin Stephens,
Physiotherapeutin

Am Samstag, 7. März fand von 15.00 – 18.00 Uhr ein sehr informativer Workshop zu diversen Schmerzen im Bereich Schulter, Hüfte, Kreuz, Knie, Achillessehne... statt. Karin Stephens informierte sehr anschaulich, sowohl theoretisch als auch mit vielen praktischen Übungen im Turnsaal, wie man sich selbst bei kleinen Alltagsbeschwerden helfen kann.

GESUNDE GEMEINDE FAISTENAU

Einladung zur Gesprächsrunde

für betreuende und
pflegende Angehörige

jeweils am **2. Freitag** jeden Monats
von **15.00 Uhr bis 17.00 Uhr** im
Gemeindeamt / Teeküche.

Die Einladung richtet sich an alle, die
Angehörige oder Bekannte/Freunde in
schwierigen Situationen betreuen und
pflegen.

Die nächsten Termine:

Freitag, 09.10.2020

Freitag, 13.11.2020

Freitag, 11.12.2020

Das erwartet euch:

- Erfahrungsaustausch
- Information und Unterstützung zur Bewältigung des Alltags
- Vernetzung
- Platz für alle offenen Fragen
- Angenehme Atmosphäre

Sabine Leitner, Dipl. Sozialarbeiterin
Anita Oberascher, BL-soz. Arbeit

Faistenauer Aktivpass

Sommerprogramm ab 29.06.2020

Leider konnten auf Grund der Covid 19 Verordnung keine Bewegungsangebote im Frühjahr 2020 stattfinden.

Montag, 19:00 - 20:00 Uhr

Fit durch den Sommer

Evelyn Schorn

Mittwoch, 19:00 - 20:00 Uhr

Ganzkörpertraining

Helene Asböck

Donnerstag, 08:00 - 09:00 Uhr

Yin Yoga

Nina Budija

Freitag, 15:30 - 16:30 Uhr

Bambini-Voltigieren

Cornelia Auer

Samstag, 18. Juli 2020

08:00 - 12:00 Uhr

Stand-Up-Paddeln

Doris Voithofer

Der Aktivpass hilft perfekt. Jeden Tag ein anderes Angebot, damit du Lust auf Bewegung bekommst, die dich glücklich macht.

Aktivpass Vorteile:

Übertragbar | mehrere Personen nutzen 1 Pass |
ohne Anmeldung | Neues kennenlernen

Erhältlich:

Raiba Faistenau, Bürgerbüro oder
direkt bei der Trainerin

10er Block: € 70,- | **5er Block:** € 40,-



Bewegt im Park/am See von

07. Juli bis 08. September 2020

Pilates mit Evelyn Schorn und Helene Asböck

Dienstags, 08.30 Uhr - 09.30 Uhr,

Badeplatz Fischerwirt



Verein GlüXkind

GlüXkind- Verein für Vitalität, Weiterbildung, ganzheitliches Wohlbefinden, Kunst und Kultur, Integration und Kreativität

Ferienbetreuung - Seminare - Vorträge - Workshops - Kunst & Kultur

Unser Verein lebt von unseren und Euren Ideen und Angeboten, von der Bereitschaft, etwas Einzigartiges entstehen zu lassen und dazu beizutragen, gewisse Momente im Leben unvergesslich zu machen!

Ein Ort an dem jeder, der die Fähigkeit zu staunen und neugierig zu sein, noch nicht eingebüßt hat, loslegen kann.

Ohne großes „Aber was ist wenn? – Naja, vielleicht irgendwann mal ...“

Begleitet von einem konstanten Team und unzählbar vielen Helfern ...

Ein ALTES FORSTHAUS am See, eingebettet in 13.000m² Natur ist dafür unsere Spielwiese. Diese großzügige Fläche erklären wir einfach frech zur eigenen Nation und beginnen sie nach unseren und euren Vorstellungen umzubauen.

- aus der alten Garage wird ein Pausenraum
- der alte Sattelanhängler wird zum mobilen Atelier
- das Büro zum Musikraum
- und der Wandschrank zur Tonkabine
- es werden Kreativräume angeboten

Immer wieder wird es neue Ideen geben und viele davon kommen garantiert von Dir und den Anderen die dabei sind und können ohne Dich und allen Anderen auch gar nicht umgesetzt werden.

Wir laden dich ein, komm und fühl Dich wie zu Hause im Kaleidoskop!

Bei unseren Angeboten legen wir Wert auf Nachhaltigkeit, Umweltschutz, Achtsamkeit auf Mensch und Natur, respektvoller Umgang miteinander, Integration und Inklusion von sozial benachteiligten und beeinträchtigten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Die Umgebung um den Hintersee ist für uns eine wichtige Ressource und wir werden uns darum bemühen, diese in unsere Projekte einfließen zu lassen und die Natur zu wahren.

Wir freuen uns sehr, dem Forsthaus Leben einhauchen zu dürfen!



Es liegt uns sehr am Herzen, Familien und Menschen mit geringen finanziellen Möglichkeiten dabei zu unterstützen, Teil des Kaleidoskops zu sein und unsere Angebote in Anspruch nehmen zu können.

Ferienwoche mit Professor Pferd

Eine Ferienwoche der anderen Art erwartet euch auf dem Reiterhof von Professor Pferd. Mit viel Spannung, Spaß und Abenteuer werdet ihr spielerisch auf das kommende Schuljahr vorbereitet. Unterstützt werdet ihr dabei von Professor Pferd und seinen Kollegen.

Neben vielen lustigen Spielen, kreativem Gestalten und dem gemeinsamen erkunden des Waldes, lernt ihr auch wichtiges über die Pferde und dürft sie selbst versorgen.

Tarife:

200 € ohne Mittagessen
225 € mit Mittagessen
Geschwisterrabatt 25€ pro Kind



Alter: 6-10 Jahre

Datum: 03.08.-07.08.2020

Uhrzeit: 8.00-14.00 Uhr

(Betreuung nach Absprache auch vor 8.00 Uhr möglich gegen Aufpreis)

Wo: T-Ranch

Stegleitenstraße 12, 5324 Faistenau

Gruppengröße: 8 Kinder

Anmeldung unter:

betti.hoell@gmx.at oder telefonisch bei Bettina Höll 0660/13 03 900

Betreutes Wohnen

Für das Betreute Wohnen in Faistenau suchen wir eine örtliche bzw. regionale Hausbetreuung. Nähere Infos dazu erhalten Sie beim Gemeindeamt.

Bei Interesse bitte bei Philipp Klaushofer unter +43 6228 2212 15 oder unter bauamt@faistenau.at melden.

Dorf Mobil - Faistenau

Normalbetrieb

Das Dorfmobil hat am 02. Juni 2020 wieder seinen Normalbetrieb aufgenommen.

Somit werden Vereinsmitglieder, natürlich unter Einhaltung der Hygienevorschriften, wieder wie gewohnt transportiert.

Telefonnummer: +43 664 2334617



Veranstaltungen

Eine Veranstaltungsübersicht ist derzeit aufgrund der aktuellen Regelung nicht möglich, da es immer wieder zu kurzfristigen Änderungen kommen kann.

Wir bitten alle Veranstalter um Bekanntgabe sämtlicher Änderungen an den Tourismusverband Faistenau (06226/8384-41, oder unter faistenau@fuschlseeregion.com). Nur so kann eine aktuelle Übersicht auf der Homepage gewährleistet werden.



Aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter

www.faistenau.gv.at



Aus dem Tourismus

Langzeitwandererlebnis „24h Aussi in´d Fuschlseeregion“

Zum Sommerauftakt wäre heuer vom 3.- 7. Juni das dritte Wanderfestival der Fuschlseeregion über die Bühne gegangen. Ein buntes Rahmenprogramm von geführten Wanderungen, Trail Running, SUP-Touren, E-Bike & Hike Tour, Open Air Kino am Fuschlsee und als Highlight zum Ausklang der Wanderwoche die 12h bzw. 24h Trophy war geplant. Bereits in den beiden Vorjahren haben unzählige begeisterte Wanderer an dem Langzeit Wanderevent teilgenommen. Doch, die Gesundheit geht vor und so wurden heuer sämtliche Veranstaltungen aufgrund COVID-19 für Juni abgesagt und die Trophy um ein paar Wochen verschoben:

**Der neue Termin ist der
21.8. - 23.8.2020!**

Los geht's am Freitag um 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr mit der Anmeldung der Teilnehmer. Um 8:00 Uhr starten am Samstag dann die Wanderer der 24h Trophy, um 8:15 Uhr brechen die Teilnehmer der 12h Trophy unter der 1000jährigen auf. Es geht auf panoramareichen Routen durch das Salzkammergut. Stunden später werden sie dann genau dort wieder eintreffen – hoffentlich alle gesund und glücklich, etwas geschafft aber erfüllt mit großartigen Eindrücken unserer wunderschönen Region.

Wie immer stehen bei der Biolectra 24h Trophy das gemeinschaftliche Wandern und die kollektiven Naturerlebnisse an erster Stelle. Ob Neueinsteiger, Freizeitwanderer oder Bergprofi, mit der Rundum-Sorglos-Betreuung und den erfahrenen Trophy-Tourguides ist für jeden Teilnehmer wieder an alles gedacht. Genaue Infos zum Event, Anmeldung und Tickets findet man auf unserer Webseite www.fuschlseeregion.com.

Bereits gekaufte Tickets behalten ihre Gültigkeit!



© teamwoerk.com • Foto Philipp Reiter

Tennis Camps 2020

Der TC Faistenau mit Trainer
Hannes Pfeifhofer
veranstaltet Tenniskurse für 6 – 16-jährige
zum Preis von € 60,00
(Saisonkarte € 25,00 + Kursgebühr € 35,00)



1.Camp: 20. - 24.07.2020
2.Camp: 27. - 31.07.2020

jeweils von Montag bis Freitag je eine Stunde

Anmeldungen bei Claudia Laner
claner@gmx.at, Tel.Nr. 0664/588 22 70



40 Jahre Jubiläum der Feuerwehrjugend Faistenau

40 Jahre – 1000 Erlebnisse und Erinnerungen. So lässt sich die Geschichte der Faistenauer Feuerwehrjugend wohl am besten beschreiben. Am 1. Mai 1980 wurde von drei Feuerwehrmännern unter der Leitung von Ortsfeuerwehrkommandant Franz Fuschlberger die erste Jugendgruppe in Faistenau gegründet. Daraufhin kamen auch gleich zu Beginn 10 Jugendliche zusammen, die ebenfalls Feuer und Flamme waren für dieses Projekt. Die Feuerwehrjugend war geboren. Ziel war es, den jungen Kameraden das Feuerwehrwesen näher zu bringen,

Gemeinschaft zu leben und in weiterer Folge die Mitgliederzahl der aktiven Mannschaft langfristig zu erhöhen. Mit Erfolg! Es folgten 40 Jahre Jugendarbeit mit Bewerben, Auszeichnungen, Übungen in Theorie und Praxis, Spiel und Spaß. Das Ergebnis: 60 der insgesamt 73 Feuerwehrleute entstammen heute der Jugendfeuerwehr. Manche von Ihnen sind bereits seit eben diesen 40 Jahren dabei.

Heute ist die Jugend in der Feuerwehr ein wichtiger Bestandteil und einfach nicht mehr wegzudenken. Laufend werden Jugendliche ausgebildet, die später aktive Feuerwehrleute werden möchten. Durch sie dürfen wir auch in den kommenden Jahren mit einer soliden Mannschaftsstärke rechnen und können im Einsatzfall unserem Motto „Löschen, Retten, Bergen, Schützen“ nachgehen. Natürlich immer im Zeichen des Ehrenamts.



Neues Einsatzfahrzeug für die Feuerwehr Faistenau

Am 20. Mai 2020 wurde das neue Rüstlöschfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Faistenau offiziell in Dienst gestellt. Es löst das bereits 27 Jahre alte Löschfahrzeug (Mercedes 814-BJ 1993) ab, welches von der Gemeinde am selben Tag verkauft wurde. Hintergrund für die Erneuerung sind die stetig steigenden Anforderungen an die Einsatzorganisation, sowie die stark wachsende Einwohner- und Gebäudeanzahl der Gemeinde seit der letzten Fahrzeugbeschaffung.

Das neue Feuerwehrauto wurde von der steirischen Firma Magirus Lohr auf ein MAN-Fahrzeug 18-340 aufgebaut. Es hat einen Wassertank mit 2000 Litern, um die Pflichtausrüstung eines zweiten wasserführenden Fahrzeuges in der Gemeinde zu erfüllen. Zudem ist ein neues hydraulisches Rettungsgerät mit leistungsfähigerer Bergeschere und kräftigerem Spreizer verbaut. Weitere

moderne Ausrüstungsgegenstände, zu denen beispielsweise der Schaum Schnellangriff und eine Seilwinde mit 5,5 Tonnen Zugkraft gehören, stehen im Einsatzfall nun ebenfalls zur Verfügung. Das allradbetriebene Rüstlöschfahrzeug wird daher in Zukunft bei Menschenrettung sowie nach Verkehrsunfällen und

technischen Einsätzen unverzichtbar sein. Auch bei Bränden wird das Fahrzeug mit den eingebauten Atemschutzgeräten und dem Wassertank mit automatisch geregelter Pumpe eine wichtige Rolle spielen.





Feuerbrand

Verstärktes Feuerbrandauftreten in Salzburg

Aufgrund der feuchtschwülen Witterung wird jetzt verstärktes Auftreten des Feuerbrandes verzeichnet. Bei dieser Krankheit handelt es sich um das infektiöse und schwer zu bekämpfende Bakterium „erwinia amylovora“ (Feuerbrand) und stellt bei Befall eine ernst zu nehmende Gefahr für das Kernobst dar.

Merkmale

welke Blätter, Triebe, Blüten und Früchte. Die Spitzen der Triebe verkrümmen sich auf Grund des Wassermangels hackenförmig. Es bildet sich zuerst ein weißer dann bräunlicher Schleim (klebrig) an den befallenen Trieben.

Befallen werden

Birne, Apfel, Quitte, Eberesche und Vogelbeere. Von den Zier- und Wildpflanzen sind vor allem Weißdorn, Feuerdorn, Rotdorn, Mehlbeere, Felsenbirne, Mispel und Zwergmispel betroffen.

Rückschnitt der befallenen Gehölze

Bei trockener Witterung mindestens 50 cm in das gesunde Holz rückschneiden.

Entsorgung von befallenem Material

Stamm oder größeres Astholz können als Brennholz verarbeitet werden. Zur Eindämmung des Infektionsdruckes sollten direkt befallene Pflanzenteile, wie Blätter, Zweige, Früchte und kleine Astteile entsorgt werden. Dies kann in

einem Plastiksack (Hausmüll) erfolgen. Das Kompostieren von infiziertem Material ist keine geeignete Bekämpfungsmaßnahme. Werkzeuge und Geräte müssen nach jedem Baum entsprechend desinfiziert werden.

Nach der Salzburger Feuerbrand Verordnung 2007 besteht beim amtlichen Pflanzenschutzdienst Meldepflicht beim Auftreten von Feuerbrand.



Stellenausschreibung

Seniorenwohnheim Hof "Haus St. Sebastian"



- Pflegehelfer/in oder Pflegeassistent/In
- Altenfachbetreuer/in oder Fachsozialbetreuer/in Altenpflege
- Diplomkrankenschwester/pfleger oder Pflegefachassistent/in

Anforderungsprofil:

- fachliche Ausbildung und einschlägige Erfahrung im jeweiligen Bereich
- Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Einsatzbereitschaft
- Freude an der Betreuung bzw. Umgang mit alten Menschen
- psychische und physische Belastbarkeit

Welche Besonderheiten bieten wir:

- Verantwortungsvolle Tätigkeit
- wertschätzender Umgang
- EDV gestützte Pflegeplanung/ Dokumentation
- Flexible Dienstplangestaltung
- Vergünstigtes Essen und bequemer Ruheraum für MitarbeiterInnen
- Sehr gute öffentliche Verkehrsanbindung auch nach Salzburg
- Gratisparkplätze
- Sicherer Arbeitsplatz – öffentlicher Dienstgeber - Gehaltsvorrückungen alle 2 Jahre
- Feste / Ausflüge / Ehrungen langjähriger Mitarbeiter...

Dienstort:

Seniorenwohnheim Hof „Haus St. Sebastian“
Brunnfeldstraße 1
5322 Hof bei Salzburg

Schriftliche Bewerbungen mit Lebenslauf und Dienstzeugnissen sind beim Gemeindeverband Seniorenwohnheim Hof und Umgebung, Brunnfeldstraße 1, 5322 Hof bei Salzburg bei Herrn Oberascher (Geschäftsführung) oder Frau Stieger (Pflegedienstleiterin) abzugeben bzw. an diese zu senden.

Wir sehen Ihrer Bewerbung mit Freude entgegen!

„Salzburg radelt“

Machen auch Sie für unsere Gemeinde mit

Treten Sie fleißig in die Pedale und sammeln Sie Radkilometer. Jede/r kann kostenlos teilnehmen und zwischendurch und am Ende gibt es immer wieder tolle Preise zu gewinnen! Es sind keine sportlichen Höchstleistungen nötig! Neugierig geworden?

Dann machen Sie mit bei „Salzburg radelt“, der Fahrradaktion für AlltagsradlerInnen und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz.

Und so einfach geht's

1. Anmeldung auf salzburg.radel.at
2. Radeln und Kilometer zählen - alle mit dem Rad zurückgelegten Kilometer werden gezählt
3. Kilometerzahl direkt im Internet eintragen oder über die neue Österreich radelt App aufzeichnen. Das können Sie täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen. Auch ohne Internet kann man mitmachen: Teilnahme­scheine erhalten Sie in der Gemeinde oder beim Klimabündnis Salzburg.
4. Tolle Preise gewinnen

Mitradeln und gewinnen

Wenn Sie während der Aktion „Salzburg radelt“ für unsere Gemeinde mehr als 100 Kilometer radeln, nehmen Sie automatisch an der Schlussverlosung teil und können am Ende mit etwas Glück attraktive Preise gewinnen!



Salzburg radelt

JETZT MITRADELN & GEWINNEN!

www.salzburg.radel.at

Jeder Kilometer zählt!

Hier online anmelden:
www.salzburg.radel.at

Social Media:
#österreichradelt
#radelotto
#salzburgradelt

Impressum: www.radel.at

STADT SALZBURG | klimaaktiv | SALZBURG | Gesundheitskass | UNIVERSITÄT SALZBURG | DRFS | LAND SALZBURG

E-Mountainbike-Verleih in Faistenau

Halbtags und Ganztags möglich

Haus Hirschpoint

Tel. 06228 2471

1 Damen – und 1 Herrenbike

Standort: Haus Hirschpoint am Hintersee

Einfach anrufen und reservieren!

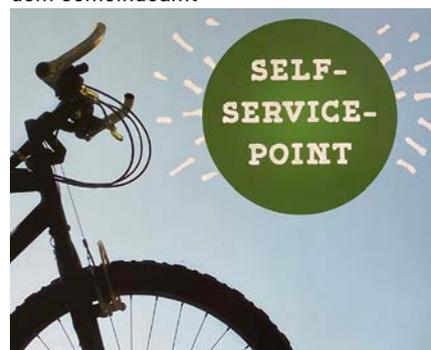


Reiter Michael - feel the nature

Tel. 0676 755 1 888

E-Bikes für die ganze Familie!

Standort: Überdachter Radständer hinter dem Gemeindeamt



IN 4 SCHRITTEN ZU DEINEM E-BIKE ERLEBNIS / IN FOUR STEPS TO YOUR PERSONAL E-BIKE EXPERIENCE

STEP 1  KONTAKTIERE UNS / CONTACT US

STEP 2 DU BEKOMST DEINEN PERSÖNLICHEN RADENTSPERRCODE / YOU GET YOUR PERSONAL BIKE UNLOCK CODE

STEP 3 GENIEBE DEINE TOUR / ENJOY YOUR RIDE

STEP 4 BRING DAS RAD VERSPERRT ZURÜCK UND SCHLIEBE ES AN DAS LADEGERÄT AN. / BRING THE BIKE BACK, LOCK IT AND CONNECT IT WITH THE CHARGER.

E-BIKE-VERLEIHSTATION
+43 676 755 1 888



Wild aus Faistenau

Die Gemeindejagd Faistenau bietet aus dem heimischen Revier, Wildfleisch (Wildbret) vorwiegend vom Reh, aber auch Gämse an. Wildfleisch ist eine der gesündesten (wenig Fettgehalt) Fleischarten die es gibt. Ob zum Kochen, Braten oder auch Grillen, es ist vielseitig verwendbar.

Rezeptvorschlag 1 : Reh Steak

Pro Pers 1 Reh Steak vom Schlägel oder Rücken, 3-4 kleine Champignons, etwas Butter, Weinbrand, Schlagobers Orangenscheiben und Preiselbeerkompott
Für die Marinade: Öl, Salz, Pfeffer, etwas Zitronensaft, Thymian u. gehackte Petersilie

Zubereitung: Fleisch 1-2 Stunden in die Marinade legen, mit Butter auf

beiden Seiten braunbraten, sollte innen noch rosa sein. Aus dem Fett nehmen und warm halten. Fond mit Weinbrand ablöschen und flüssiger Sahne lösen. Die Steaks auf einer Platte anrichten und mit in Butter gebratenen Champignons, Orangenscheiben und Preiselbeeren garnieren.

Beilage: Kartoffelkroketten

Rezeptvorschlag 2: Rehbutterschnitzl

600g Wildbret vom Reh (Schulter, Schlägel), 2mal faschiert, Knödelbrot, 1/4l Milch, 125ml Schlagobers, 50g Butter, 2-3 Eigelb, Petersilie fein gehackt, Salz, Pfeffer, 1Prise Muskatnuss, Semmelbrösel, Butterschmalz, 125ml Madeira (Rotwein), 1/4l Wildfond, Thymian, 50g kalte Butterwürfel.

Zubereitung: Knödelbrot in heißer Milch einweichen, mit dem Wildbret, Schlagobers, Butter, Eigelb, Petersilie, Salz, Pfeffer u. Muskatnuss vermengen. Aus der Masse vier Laibchen formen, in Semmelbrösel wenden u. eine Seite leicht kreuzförmig einschneiden. Laibchen im Butterschmalz für 4-6 min in der Pfanne an beiden Seiten braten. Bei 130°C im Backrohr 10-15 min nachrasten lassen. Bratensatz mit Madeira (kann auch ein anderer Rotwein genommen werden) ablöschen, Wildfond u. Thymian beigen u. rasch einreduzieren. Die Butterschnitzel auf einen Saucenspiegel setzen u. mit Beilage servieren.

Beilage: Sellerie-Kartoffel Püree sowie sautiertes (kurzgebraten/gedünstet) Gemüse

Das Wild ist bei Resi Ebner (Lackenschmied) nach tel. Rücksprache (0664/3802155) erhältlich.

GEMEINDE FAISTENAU

Am Lindenplatz 1
5324 Faistenau
Tel.: +43 6228 2212 0
Fax: +43 6228 2212 36
E-Mail: gemeinde@faistenau.at
www.faistenau.gv.at



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo - Fr	8:00 - 12:00 Uhr
Mo	14:00 - 18:30 Uhr
Do	14:00 - 16:00 Uhr

DIE NÄCHSTE GEMEINDEZEITUNG ERSCHEINT IM AUGUST 2020

IHRE INHALTE:

Wir veröffentlichen gerne Beiträge der Faistenauer Vereine, Firmenneueröffnungen usw.

WICHTIG:

Wenn Sie einen Artikel für die nächste Ausgabe haben, diesen bitte bis 03. August 2020 per E-Mail an bauamt@faistenau.at schicken.



EINLADUNG INFOABEND

Klimaschutz, Energiewende –
wo andere nur Fragen stellen,
haben wir Antworten!

Wann: **Do. 30. Juli 2020**
19:00 Uhr
Wo: Hotel Alte Post
Lindenpl. 5
5324 Faistenau

DIESE LÖSUNGEN BIETEN WIR

- ✓ Beratung
- ✓ Planung
- ✓ Errichtung
- ✓ Förderungen
- ✓ Kauf
- ✓ Leasing
- ✓ Contracting

Photovoltaik-Lösungen
DIE FUNKTIONIEREN
Sonnenstrom – ohne
Kapitaleinsatz möglich!



Anlagen für
Privathaushalte,
Komplettlösungen
mit effizienten
Wirkungsgrad!

Anlagen für
Gewerbebetriebe
Landwirtschaften
und Gemeinden



www.INOSUN.eu

ANMELDUNGEN AN:
office@INOSUN.eu
Tel 0660 122 144 1

INOSUN
SONNENSTROM FÜR ALLE!